



## MEDIENDIENST – PRESSEMITTEILUNG

Evangelisch-methodistische Kirche | Ostdeutsche Jährliche Konferenz

### **Ich habe mich gleich in Schwarzenshof verliebt**

**Geschäftsführerwechsel in der Begegnungs- und Bildungsstätte  
Ralf und Angela Münzner nach 16 Jahren feierlich verabschiedet**

(Rudolstadt | 14.10.2019) Am vergangenen Samstag wurde auf Schwarzenshof (Thüringen) in einem festlichen Gottesdienst der Wechsel der Geschäftsführung der Begegnungs- und Bildungsstätte vollzogen. Sie 16 Jahren war Ralf Münzner Heimleiter und ab 2014 Geschäftsführer der Bildungsstätte der Evangelisch-methodistischen Kirche. Gemeinsam mit seiner Ehefrau Angela Münzner, die eine Anstellung in der Verwaltung innehatte, gestaltete Münzner Schwarzenshof in den zurückliegenden Jahren zu einem Haus, in dem 120 Gäste gleichzeitig Platz finden können. Die jährliche Zahl der Übernachtungen auf Schwarzenshof stieg von ca. 3000 auf rund 18.000. Mit dem als Kapelle rekonstruierten Backhaus hat unter großer Mithilfe des Fördervereins in Münzners Dienstzeit das Anwesen einen geistlichen Mittelpunkt erhalten. Ab 2014 wurde die Begegnungs- und Bildungsstätte in eine gemeinnützige GmbH umgewandelt. Ralf Münzner wurde Geschäftsführer und hat Schwarzenshof in diese neue Struktur erfolgreich übergeleitet. Seit 2014 kommt Schwarzenshof ohne finanzielle Unterstützung der Ostdeutschen Jährlichen Konferenz aus. Ralf Münzner füllte seinen Dienst immer als einen geistlichen Auftrag aus. „Seine quirlige und lebendige Art wird Schwarzenshof fehlen“, so der Vorsitzende der Gesellschafterversammlung Pastor Stephan Ringeis, der auch Angela Münzner in seiner Laudatio für ihren aufopferungsvollen Dienst dankte.

Als Nachfolger wurde Martin Schwartz (40) eingeführt. Der neue Geschäftsführer ist seit 01.09.2019 im Amt. Er dankte der Gesellschafterversammlung für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Der Rudolstädter hätte wiederholt Schwarzenshof als einen wunderbaren Ort umwandert, ohne zu wissen, dass er hier einmal arbeiten wird. „Ich habe mich gleich in Schwarzenshof verliebt“, bekannte er in seinem kurzen Grußwort. Martin Schwartz (Kulturmanager/Veranstaltungsfachwirt) leitete zuletzt den Städtischen Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof. Vorher war er viele Jahre als freiberuflicher Musiker und Tontechniker unterwegs. Zahlreiche Semester an der Uni Jena eröffneten ihm den Gedankenreichtum der Philosophie und Einsichten in Öffentliches Recht. Durch sein bisheriges Berufsleben ist Martin Schwartz in vielen Bereichen der Region Saalfeld/Rudolstadt gut vernetzt. Superintendent Werner Philipp, der erst seit Juni zur Gesellschafterversammlung gehört: „Die Gesellschafterversammlung möchte den Neustart und die gute Situation auf Schwarzenshof im kommenden Jahr nutzen, um über die weitere Entwicklung des traditionsreichen Ortes nachzudenken. Dabei geht es um die Perspektiven ab 2030. Von Herrn Schwartz erwarten wir uns dafür interessante Impulse.“

Mehr Informationen zur Begegnungs- und Bildungsstätte Schwarzenhof unter  
[www.schwarzenhof.de](http://www.schwarzenhof.de)

Anlage Foto: von links Superintendent Werner Philipp, Martin Schwartz, Ralf Münzner, Angela Münzner, Pastor Stephan Ringeis

Foto: Christine Wenig, Werdau

Evangelisch-methodistische Kirche - Ostdeutsche Jährliche Konferenz | Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit:  
Stephan Ringeis | Telefon 0176 988 629 59 | [stephan.ringeis@emk.de](mailto:stephan.ringeis@emk.de)